



Lehr- und Forschungsinstitut  
für Schicksalspsychologie und  
Allgemeine Tiefenpsychologie

## Abmachung zwischen

Szondi – Institut, Krähbühlstrasse 30, 8044 Zürich und

Frau Ines Grämiger, Rebbergstrasse 53, 8049 Zürich

1. Die Stiftung Szondi – Institut Zürich begrüsst es, wenn Ines Grämiger als Dozentin der Schicksalsanalyse sowie als Lehr- und Kontrollanalytikerin die Ausbildungslücke schliesst, welche die letztjährige totale Streichung der Schicksalsanalyse aus dem Curriculum des Bachelor-Studiums an der HAP (Hochschule für angewandte Psychologie, Zürich) und der momentane Verzicht auf eine Ausbildung von BeraterInnen und SchicksalstherapeutInnen des Szondi-Institutes hinterlassen.
2. Es wurde angeregt, dass Ines Grämiger als eigenständige Unternehmerin mit autonomem Konzept die direkte orale Tradierung der Lehre der Schicksalsanalyse weiterhin gewährleisten solle. Dies dürfte vermutlich in Form einer für die EinzelinteressentInnen „massgeschneiderten Individual-Schulung“ stattfinden.
3. Das Szondi-Institut und Ines Grämigers Schulung sind zwei autonome, voneinander unabhängige Institutionen.
4. Ines Grämiger stellt keine finanziellen Forderungen.
5. Das Szondi-Institut akzeptiert und unterstützt die Initiative von Ines Grämiger „mental“ und weist InteressentInnen für die Schicksalspsychologie auf die Schulungsmöglichkeiten bei ihr hin (via Sekretariatsauskünfte, mündliche Informationen und schriftliche in der „Brücke“, Verteilung und Auflegen der Werbeunterlagen u.a.)
6. Anlässlich des Abschlusses von Studierenden bei Ines Grämiger ist eine gemeinsame Feier am Szondi-Institut vorstellbar.

Zürich, 3. April 2007

Alois Altenweger  
Präsident  
des Stiftungsrates

Annamarie Reich  
Vizepräsidentin  
des Stiftungsrates

Ines Grämiger  
Dozentin